

EVANGELISCHES PFARRAMT  
7023 PÖTTELSDORF, HAUPTSTR. 46  
TEL: 0699/18877112  
WWW.PFARRGEMEINDE-POETTELSDORE.AT  
OFFICE@PFARRGEMEINDE-POETTELSDORE.AT  
FOLGE 65 / AUGUST 2021

# Leben In

*der evangelischen Pfarrgemeinde Pöttelsdorf*



# Gemeindekanzlei

HAUPTSTRASSE 46, 7023 PÖTTELSDORF  
TELEFON: 0699 / 188 77 112

E-Mail: [pg.poettelsdorf@evang.at](mailto:pg.poettelsdorf@evang.at)  
Webseite: [www.pfarrgemeinde-poettelsdorf.at](http://www.pfarrgemeinde-poettelsdorf.at)

Konto der Pfarrgemeinde:  
IBAN: AT30 3300 0000 0320 0102

## Kanzleistunden:

Dienstag	08:30 bis 11:30 Uhr
Freitag	16:00 bis 18:00 Uhr
Freier Tag des Pfarrers:	Montag

FÜR EIN GESPRÄCH BITTEN WIR UM EINE TERMINVEREINBARUNG



PFARRER  
MAG. ANDREAS HANKEMEIER  
Tel. 0699/18878162



GEMEINDESEKRÄTERIN  
KARIN SPIES  
Tel. 0699/18877112



MAG. INGE SCHANDL  
KURATORIN

Pfarrgemeinde Pöttelsdorf  
und Tochtergemeinde  
Walbersdorf-Mattersburg  
Tel. 0699/19205531

Evangelisches Bethaus Walbersdorf  
Hauptstraße 49  
7210 Walbersdorf



BRIGITTE SCHWEIGER  
KURATORIN

Tochtergemeinde  
Bad Sauerbrunn  
Tel. 0699/18877112

Evangelische Kirche  
Bad Sauerbrunn  
Schubertallee 6  
7202 Bad Sauerbrunn



INGA PÖTTTSCHACHER  
KURATORIN

Muttergemeinde  
Pöttelsdorf  
Tel. 0699/81928557

Evangelische Kirche Pöttelsdorf  
Hauptstraße 46  
7023 Pöttelsdorf

Himmel  
und Erde  
werden  
vergehen,  
aber meine  
Worte  
werden  
nicht  
vergehen.

(Lukas 21,33)

Einhundert Jahre gibt es nun die evangelische Kirche im Burgenland. Dabei ist die evangelische Kirche viel älter. In Ödenburg als Handelsstadt hat die Reformation schnell Fuß gefasst und die lutherische Lehre hat sich rasch in den Stadtdörfern und in der Region ausgebreitet. Trotz der Gegenreformation unter dem Haus Esterhazy konnten mehrere Dörfer bei uns evangelisch bleiben. Ab 1681, also 100 Jahre vor dem Toleranzpatent, konnten in Westungarn bereits Artikularkirchen gebaut werden. Nach 1781 wurden rasch 15 evangelische Pfarrgemeinden mit zahlreichen Tochtergemeinden gegründet und viele Schulen errichtet. Auch der Glockenturm in

Walbersdorf wurde bereits 1800 errichtet, was in Österreich erst 1861 erlaubt wurde.

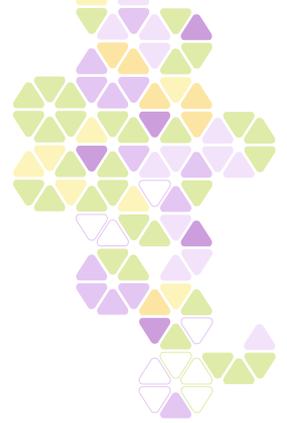
Daher bestand unter den Evangelischen Skepsis, als vor 100 Jahren das Burgenland gegründet wurde. Man fragte sich: Kann die evangelische Tradition im katholischen Österreich bestehen? Doch schnell wurde deutlich, dass die Evangelischen eine wichtige Stütze im Land sind. Da Sopron bei Ungarn verblieb, war die einzige matura-führende Schule des neuen Burgenlandes das evangelische Realgymnasium Oberschützen. Auch die 66 Volksschulen der evangelischen Gemeinden waren unverzichtbar. Doch in den 30er Jahren wurden viele Befürchtungen wahr, als im Ständestaat die katholische Kirche neuerlich das ganze Land dominierte. Daher waren damals, was wir heute bedenklich finden, viele Evangelische unter den Befürwortern eines Anschlusses an Deutschland.

Nach dem Krieg wurde vieles aufgebaut. 1956 wurde Eisenstadt Sitz der Superintendentur. Erst 1961 erfolgte die rechtliche Gleichstellung mit der katholischen Kirche. Mit Robert Jonischkeit tritt am 1.9.2021 der siebte Superintendent des Burgenlandes sein Amt an. Die Kirche wird immer im Wandel sein. Bereits wurde in der Reformationszeit formuliert: *Ekklesia semper reformanda* (Die Kirche ist immer zu reformieren). Mit über 30.000 Evangelischen werden wir weiter das Christsein in unserem Burgenland gestalten.

Ihr und Euer Pfarrer Andreas Hankemeier

# Aktuelles

IST ES VORBEI? ES IST VORBEI!



Etwas war anders. Aufgrund diverser Sicherheitsmaßnahmen — um uns gegenseitig zu schützen — feierten wir unsere Gottesdienste im Internet. Einen Sonntagsgruß via Whatsapp, Kirche to go, Online-Andacht und der Link dazu. Das ganze Leben hat sich

auf „per Video-Konferenz“ umgestellt.

Umso größer ist die Freude sich wieder mal zu sehen. Den Gottesdienst im wunderschönen Garten in Walbersdorf haben unsere Kuratorinnen, unser Pfarrer und alle Besucher sehr genossen.



# WORAN WIR UNS NICHT ERINNERN, HAT NICHT STATTGEFUNDEN

(CHRISTOPH BANGERT)

Die Feier von Jubiläen regt uns an, über die Vergangenheit nachzudenken und uns zu überlegen, welche Bedeutung diese Ereignisse für uns heute haben und wie sie die Zukunft beeinflussen. Das gemeinsame Erinnern an vergangene Ereignisse kann

uns auch dabei helfen, eine gemeinsame Identität zu entwickeln. Immer, wenn wir als Kirche ein Jubiläum feiern, ob 40, 100 oder 120 Jahre, setzen wir uns mit unserer gemeinsamen Vergangenheit auseinander und stellen einen Bezug zur Gegenwart her. Was bedeutet uns das jeweilige Ereignis?

120 Jahre Geburtstag der Kirche in Pöttelsdorf, was für eine Leistung in kurzer Zeit so eine große Kirche zu bauen und zu finanzieren. Was hat die Menschen motiviert und welche Vorstellung hatten sie damals von der Zukunft dieser Gemeinde? Wo stehen wir heute als Gemeinde und welche Beziehung haben wir 2021 zu unserer Kirche?

An 40 Jahre Kirchweih in Bad Sauerbrunn können sich noch viele von uns konkret erinnern. Wir waren damals im Burgenland unterwegs um für dieses Vorhaben

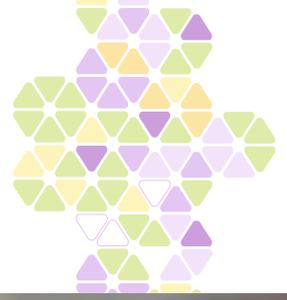


Geld zu sammeln. Die damals Verantwortlichen können sich sicher auch noch an die Diskussionen und Überlegungen zur Gestaltung der Kirche erinnern.

Meine Großeltern sind noch in der Monarchie in Deutschwestungarn zur Welt gekommen und haben vor 100 Jahren geheiratet und mein Vater ist ein Jahr nachdem das Burgenland 1921 zu Österreich gekommen ist, geboren. Am Rande eines sehr katholisch geprägten Landes mussten die Evangelischen sich mit der eigenen evangelischen Identität auseinandersetzen. Die Frage, was uns Evangelische ausmacht, müssen wir uns auch heute stellen, da jede Generation andere Herausforderungen zu bewältigen hat.

Wenn wir nach dem Rückblick auf die Gegenwart schauen und auf die landes- und gemeindeweiten Austrittszahlen, dann sind wir aufgerufen, damit wir als evangelische Christinnen und Christen eine Zukunft haben, Neues zu denken, Neues zu tun, Neues zuzulassen und unsere Kirche aktiv mitzugestalten.

Ihre Kuratorin Inge Schandl



Bei Festen jeglicher Art war es Tradition, dass die Frauen aus dem Dorf Mehlspeisen & Salzgebäck zubereitet haben. Backen mag geübt sein, denn nicht jedem gelingt das Backen eines traditionellen burgenländischen Weißgebäcks auf Anhieb. Die Rede ist vom Salzstangerl.

Schon seit jeher standen die Salzstangerl im Zentrum so manchen Konkurrenzkampfes innerhalb der Dorfgemeinschaft. Denn jeder war sich sicher, dass die eigenen Salzstangerl die geschmacklich besten und natürlich auch optisch ansprechendsten sind.

Probieren Sie einfach mein Rezept aus!

Gutes Gelingen wünscht Euch Gerti

## SALZGEBÄCK MIT TRADITION

Backen  
mit Gerti

### UND NUN ZUM REZEPT:

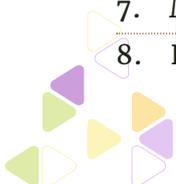
#### Zutaten:

##### Teig

- ☞ 250 g lauwarme Milch
- ☞ 20 g frische Germ
- ☞ 1 Prise Zucker
- ☞ 60 g weiche Butter
- ☞ 500 g Weizenmehl glatt
- ☞ 2 EL Öl
- ☞ 1 Ei
- ☞ 1,5 TL Salz
- ☞ 1 Ei zum Bestreichen, grobes Salz und Kümmel zum Bestreuen

#### Zubereitung:

1. Milch, Germ und Zucker verrühren
2. Butter, Mehl, Öl, Ei und Salz zugeben und in der Küchenmaschine gut kneten
3. Eine Kugel formen und zugedeckt ca. 40 min. gehen lassen
4. Aus dem Teig 3 gleich große Kugeln formen und 10 min. rasten lassen
5. Jede Teigkugel kreisförmig dünn ausrollen und in 8 Tortenstücke schneiden
6. Vom breiten Ende beginnend aufrollen und das Ende festdrücken
7. Mit Ei bestreichen und mit Salz und Kümmel bestreuen
8. Bei 200 Grad Ober- Unterhitze goldgelb backen



## DIE FRAGE ALLER FRAGEN



Ich bin Europäerin.  
Christin.

Ich esse Schweinefleisch,  
trinke Bier und Wein.  
Und trotzdem.

Meine Haut ist hell.  
Meine Augen sind Grün.  
Früher trug ich einen Minirock.  
Und trotzdem.

Meine Tochter heißt Laura.  
Sie ist Deutschlehrerin.  
Ich habe eine Deutschlehrerin  
und einen Biomediziner namens Dominik großgezogen.  
Und trotzdem.

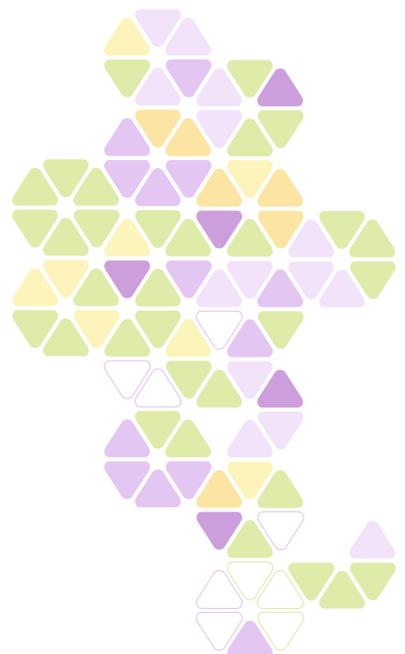
Ich habe ein Haus im Burgenland.  
Gemütliches Haus.  
Mit Ausblick zum Wetterkreuz und den Weinbergen.  
Und trotzdem.

Meine Haare sind schon grau.  
Mein Gesicht hat Falten.  
Ich bin HIER alt geworden.  
Und trotzdem fragen mich Leute noch immer:  
„Von woher kommst du?“

**Die Frage aller Fragen.**

Wenn ich sterbe und begraben werde,  
wird das endlich mein Zuhause?

Katarina Bibi Zapula



# Jubiläum

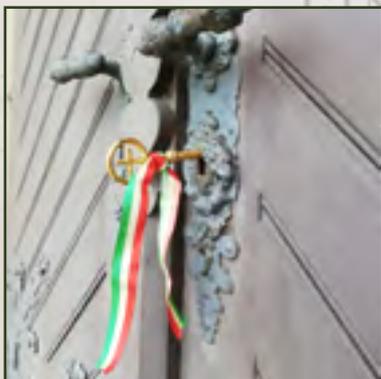
## 120 JAHRE KIRCHE PÖTTELSDORF

1786 wurde in Pöttelsdorf das erste Bethaus eingeweiht. In den drei Jahren zuvor wurden die Gottesdienste im Haus des Bauern Johann Handler gefeiert. 100 Jahre später wurde mit der Planung einer neuen Kirche begonnen. 1895 wurde als Architekt Ludwig Schöne bestimmt, der einen Bau im gotischen Stil entworfen hat.



Grundsteinlegung im Jahr 1900

Am 1. September 1901 wurde nach nur 16-monatiger Bauzeit unsere Kirche eingeweiht. Dass damals Pöttelsdorf zu Ungarn gehörte, zeigt die zweisprachige Einladung und das grün-weiß-rote Band am Schmuckschlüssel bei der Einweihung.



Der Schmuckschlüssel mit dem grün-weiß-roten Band

Die drei Glocken mit ihren Namen Gloria, Pax und Constantia hatten eine unstete Geschichte. Im Jahr 1916, wie auch im Jahr 1942, mussten jeweils zwei Glocken in den Kriegen abgegeben werden. Seit 1948 ertönt wieder das Dreiergeläute über das friedliche Wulkatal.



Glockenweihe im Jahr 1948

Dominant und von Weitem zu sehen ist der 40 Meter hohe Kirchturm. Auch baulich benötigte er viel Aufmerksamkeit und wurde mehrmals saniert.



Innenansicht der Kirche um 1958

Unser „Dom im Wulkatal“ ist eine großartige Kirche, wo wir auch in Zukunft in Gottesdiensten miteinander das Leben feiern, Ermutigung und Trost empfangen und auf Gottes Wort hören werden.

## 40 JAHRE MARTIN-LUTHER-KIRCHE DER LANGE WEG



Bad Sauerbrunn 2017

Im Jahr 1914 wurden die ersten evangelischen Gottesdienste in Bad Sauerbrunn abgehalten. Den Bemühungen des Pfarrers von Pöttelsdorf gelang es, die Erlaubnis zu erhalten, dass diese Gottesdienste ab dem Jahr 1915 im Gebäude der Staatsvolksschule gehalten werden konnten. Mit dem Jahr 1932 genehmigte der Oberkirchenrat in Wien die Errichtung der Evangelischen Predigtstation A.B. Sauerbrunn, womit zwar keine eigene Rechtspersönlichkeit, aber doch die Möglichkeit zur Einsetzung eines Leitungsgremiums, sowie die Abwicklung der notwendigen Rechtsgeschäfte möglich war.

Seit 1958 wurde versucht, die Predigtstation in eine Tochtergemeinde umzu-

wandeln. Doch erst 1979 konnte dieses verwirklicht werden und kurz danach wurde auch formal die Errichtung der Kirche beschlossen. Am 27.4.1980 konnte der Grundstein gelegt werden. Als Baufirmen waren bis auf die Glockenspezialisten alle in unserem Bezirk beheimatet. Der Name der Kirche und die Einweihung am Reformationstag gehören natürlich zusammen.



Innenansicht der Kirche Bad Sauerbrunn mit der sichtbaren Stahlkonstruktion

Es wurde auch erwogen, ob Bad Sauerbrunn eine eigene Pfarrgemeinde bilden sollte. Inzwischen ist deutlich, wie gut sich unsere Teilgemeinden ergänzen. So haben die Gottesdienste in der kleinen und gemütlichen Martin-Luther-Kirche ihren ganz eigenen Charakter.

VIELE INFORMATIONEN ZUR GESCHICHTE SIND IN  
„... UND SIEHE WIR LEBEN. FESTSCHRIFT 100 JAHRE KIRCHE IN PÖTTELSDORF“  
ZU FINDEN. IN DER PFARRKANZLEI KÖNNEN RESTEXEMPLARE BEZOGEN WERDEN.

# Jugend-News



## KONFIRMATION

Typisch für das Jahr und alle Regeln, die wir beachten müssten, haben wir trotz dem Sicherheitsabstand mit großer Freude unsere Konfirmation gefeiert.



Schneider Neo aus Pöttelsdorf  
Losert Tim aus Forchtenstein  
Heidenreich Niklas aus Rohrbach  
Deischler Nadine aus Mattersburg  
Pötttschacher Moritz aus Pöttelsdorf  
Widhalm Fabio aus Pöttelsdorf  
Eckhardt Lukas aus Bad Sauerbrunn  
Krell Steffen aus Bad Sauerbrunn

### WEITERS IN WIENER NEUSTADT KONFIRMIERT:

Thomas Cernek aus Wiener Neustadt  
Diana Hrabal aus Felixdorf  
Leonie Piller aus Neudörfl  
Peter Stocker aus Wiesen





# Only 4 Kids



## KINDERBIBELWOCHE 2021

Es ist zwar noch kein rundes Jubiläum, aber immerhin fand schon zum 6. Mal die Kinderbibelwoche im Bethaus in Walbersdorf statt. In der 1. Ferienwoche trafen sich dort 14 Mädchen und Buben, drei jugendliche Helfer und zwei erwachsene Betreuer. Thema dieser Woche war der Prophet Jeremia. Seine Geschichte wurde in Form eines Puppentheaters den Kindern vorgespielt. Passend dazu wurde gebastelt, gesungen und gebetet. Natürlich gehörte auch wieder eine Wulkawanderung zum Programm. Ein weiteres Highlight war der Besuch von Pfarrer Stefan Grauwald und seinen Kindern. Sie brachten ein Klettergeschirr mit, mit dem die Kinder im Baum in die Höhe gezogen wurden und sich so ein bisschen wie Jeremia fühlen konnten. Dieser hing zwar in einer Zisterne, aber brauchte ebenso seine Freunde, um wieder auf festen Boden zu stehen.

Es wurde wieder viel gespielt und gelacht.

## KIRCHE KUNTERBUNT

Wir stellen unser Kindergottesdienst-Programm um und laden ganz herzlich ein zu



Und zwar konkret ins Bethaus Walbersdorf, Hauptstraße 49, am Samstag, den 02.10.2021 und am Samstag, den 20.11.2021, jeweils von 15 – 18 Uhr.

Eingeladen sind herzlich alle Kinder — mit und ohne Eltern. Es wird ein lustiger Kindergottesdienst — Nachmittag mit Singen, Basteln und gemeinsamen Essen. Falls jemand eine Erinnerungs-WhatsApp wünscht, bitte bei Pfarrer Andreas Hankemeier melden.

**SIEH MAL AUF SEITE 15 NACH – DORT HABEN WIR DIR EIN KLEINES AUSMALBILD VORBEREITET!**

# Neuigkeiten

BEGEGNUNGSTAG DER FRAUENARBEIT AM 17. SEPT.  
2021 IN LOIPERSBACH

„LEBENS-RAUM“  
BEBAUEN UND BEWAHREN

Die evangelische Frauenarbeit Burgenland lädt am Freitag, 17. Sept. 2021, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr zum diözesanen Begegnungstag in die evangelische Kirche und den Luthersaal nach Loipersbach recht herzlich ein.

- Der Begegnungstag beginnt mit einer Andacht, die Lektorin Edith Ferstl feiert.
- Pfarrerin Tanja Sielemann referiert zum Thema: „LEBENS-RAUM - bebauen und bewahren“.
- Ein Imker spricht über den „LEBENS-RAUM“ der Bienen.
- Der Nachmittag endet mit einem gemütlichen Beisammensein.

Der Begegnungstag ist ökumen und wird nach den geltenden COVID 19 Verordnungen durchgeführt.



## LEBENSBEWEGUNGEN

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE  
TAUFEN VON

Leonie Graner aus Pöttelsdorf  
Bianca Halenka aus Neudörfl  
Constantin Huber  
aus Mattersburg

EVANGELISCH WURDEN:

Lukas Steinkogler  
aus Pöttsching  
Werner Pöttschacher  
aus Pöttelsdorf

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE  
TRAUUNG VON:

Andreas Eckmaier und  
Romana Schnepf  
aus Pöttsching

EVANGELISCHE KIRCHE BURGENLAND VERANSTALTET 2021  
DIE „WOCHE DER FAMILIE“

25. SEPT. 2021 IN GROSSPETERSDORF UNTER DEM MOTTO  
„GESUND AN LEIB UND SEELE“

Die Allianz für Familie unter dem Vorsitz der evangelischen Kirche Burgenland veranstaltet am 25. Sept. 2021 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr einen Vormittag für die Familien unter dem Thema: „Gesund an Leib und Seele“.

Neben einem Impulsreferat und einem Kinderprogramm wird auch der „Erlebnisweg — aufstehen, mitgehen, Neues entdecken“ eröffnet, zu dem 7 evangelische Pfarrgemeinden des Bezirkes Oberwart einladen.

Der Erlebnisweg dauert ca. eine Stunde. Start ist bei den Kirchen der teilnehmenden Pfarrgemeinden. Man kann den Weg allein, mit der Familie oder in Gruppen gehen. Inspirierende Erlebnisse und Naturerfahrungen warten. Es gibt 12 Stationen mit Anleitungen beim Gehen etwas zu gestalten, z.B. Kreuz binden, Samen von einem Samenbriefchen anbauen usw. Mittels QR-Code kann man Videos anschauen, eine mitgebrachte Jause essen, und viele Symbole bestaunen.



## LEBENSBEWEGUNGEN

### WIR TRAUERN UM:

Stefanie Schrödl aus Zemendorf

Karl Jakob aus Pöttelsdorf

Gertrude Stöger aus Pöttelsdorf

Gerda Lang aus Pöttelsdorf

Viktor Schandl aus Forchtenstein

Heinz Schmidt aus Mattersburg

Irma Kurz aus Pöttelsdorf

# Termine

## ANMELDUNG DER NEUEN KONFIRMANDEN



ALTE SCHULE PÖTTELSDORF

Fr, 03.09.2021, 18:30 Uhr

SCHÖPFUNGS-  
VERANTWORTUNGSGOTTES-  
DIENST:

„ÄNDERT SICH NICHTS,  
ÄNDERT SICH ALLES“

PÖTTELSDORF

Mi, 29.09.2021, 17:00 Uhr

## ERNTEDANK



BAD SAUERBRUNN

So, 03.10.2021, 9:30 Uhr

## ERNTEDANK

(FAMILIENGOTTESDIENST)



PÖTTELSDORF

So, 10.10.2021, 9:30 Uhr

## KLIMAGERECHT ESSEN

GESPRÄCHE MIT  
CARINA SCHEIBREITER



PÖTTELSDORF

Mi+Do, 20.+21.10.2021, 18:30 Uhr

## AMTSEINFÜHRUNG

SUPERINTENDENT  
DR. JONISCHKEIT



MÖRBISCH

Sa, 16.10.2021, 14:00 Uhr



BETHAUS WALBERSDORF

Sa, 2.10.2021, 15:00 – 18:00 Uhr

Sa, 20.11.2021, 15:00 – 18:00 Uhr

# Unsere Gottesdienste

## 120 JAHRE

## JUBILÄUM

● SO, 05.09.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## MEET & PRAY

● SA, 11.09.21

18:00 Uhr  
**Bad Sauerbrunn**

● SO, 12.09.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

● SO, 19.09.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## VORSTELLUNG

## DER

## KONFIRMANDEN

● SO, 26.09.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## SCHÖPFUNGS-

## VERANTWOR-

## TUNGS-GD

● MI, 29.09.21

17:00 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## ERNTEDANK

● SO, 03.10.21

09:30 Uhr  
**Bad Sauerbrunn**

## ERNTEDANK

● SO, 10.10.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

● SO, 17.10.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

● SO, 24.10.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## REFORMATIONS-

## TAG

● SO, 31.10.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## REFORMATIONS-

## TAG

● SO, 31.10.21

18:00 Uhr  
**Bad Sauerbrunn**

## 40 JAHRE

## JUBILÄUM

● SO, 07.11.21

09:30 Uhr  
**Bad Sauerbrunn**

● SO, 14.11.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## BUB- UND

## BETTAG

● MI, 17.11.21

18:00 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## EWIGKEITS-

## SONNTAG

● SO, 21.11.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

## GEFALLENEN-

## GEDENKEN

BEIM KRIEGER-  
DENKMAL

● SO, 21.11.21

11:00 Uhr  
**Walbersdorf**

## MEET&PRAY

● SA, 27.11.21

18:00 Uhr  
**Pöttelsdorf**

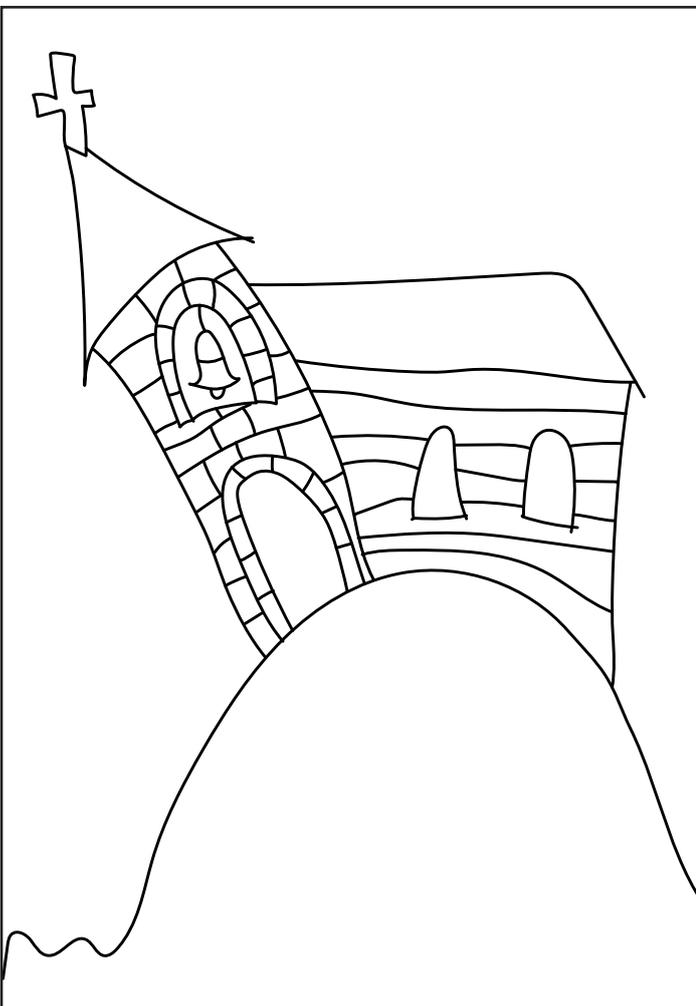
## 1.ADVENT

● SO, 28.11.21

09:30 Uhr  
**Pöttelsdorf**

Die Planung unserer Gottesdienste wird immer wieder den aktuellen Covid-19-Maßnahmen angepasst. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ausmalbild Kirche Kunterbunt



## BUCHEMPFEHLUNG

# ERNEuern ODER unTERGEHEN

## EVANGELISCHE KIRCHEN VOR DER ENTSCHEIDUNG

Markus Beile

Sind Ihre Gottesdienste gut besucht? Treten mehr Personen in Ihre Gemeinde ein als aus? Kommen oft Neugierige in Ihre Kirche, die einfach erleben wollen, was hier geschieht? Wenn Sie das bei sich erleben, brauchen Sie dieses Buch nicht. Auch wenn Sie die Vogel-Strauß-Methode anwenden und gerne den Kopf in den Sand stecken, ist das Buch nicht für Sie geeignet. Allen anderen möchte ich es von Herzen empfehlen.

Markus Beile beschreibt, ohne dabei anzuklagen, die Situation unserer Evangelischen Kirche. Gerade das Fehlen eines moralisierenden Zeigefingers macht das Buch trotz seiner schwer verdaulichen Kost zu einer angenehmen Lektüre.



EINLADUNG ZUM

KIRTAG

PÖTTELSDORF

5. SEPTEMBER 2021

KIRTAG

BAD SAUERBRUNN

07. NOVEMBER 2021

Offsetdruck • Digitaldruck • Copyshop

- seit 1866 -

**D Z E**  
*echte Drucker*

Druckzentrum Eisenstadt

[www.dze.at](http://www.dze.at)

## IMPRESSUM:

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B.  
Pöttelsdorf  
7023 Pöttelsdorf, Hauptstr. 46  
[www.pfarrgemeinde-poettelsdorf.at](http://www.pfarrgemeinde-poettelsdorf.at)

Diese Zeitung soll die Kommunikation zwischen den Gemeindegliedern der Evang. Pfarrgemeinde Pöttelsdorf vertiefen und stärken.

## Redaktion:

Katarina Zapula, Gertraud Pöttschacher,  
Andreas Hankemeier

## Layout:

Xantha Mediendesign & Fotografie  
[www.xantha.at](http://www.xantha.at)

## Druck:

Druckzentrum Eisenstadt GmbH  
[www.dze.at](http://www.dze.at)

